



<https://biz.li/441>

ERNST-REUTER-SCHULE ORGANISIERT SPRACHENDORF FÜR 8. JAHRGANG

Veröffentlicht am 07.06.2019 um 10:56 von Redaktion LeineBlitz

Um Schülern möglichst viele, authentische Möglichkeiten zum Gebrauch der Fremdsprache anzubieten, eignet sich ein Sprachendorf besonders. Aus diesem Grund findet am Donnerstag, 13. Juni, ein klassenübergreifendes Sprachendorfprojekt an der Ernst-Reuter-Schule (ERS) statt, an dem insgesamt fünf Klassen die Möglichkeit haben, in verschiedenen Situationen ihre Englischkenntnisse zu erproben. An insgesamt zwölf Stationen können Lernende alltagstypische Situationen meistern und dabei ihre Sprech- und Hörkompetenz schulen. Als Weltmetropole bietet New York City eine Vielzahl an interessanten Orten und Situationen für ein Sprachendorf - von der Buchung eines Hotelzimmers oder eines Sightseeing Ausflugs bis hin zum Einkauf von Souvenirs. Im Kontext des Themas USA wird das hier angebotene Sprachendorf für den 8. Jahrgang des Real- und Gymnasialzweigs der Schule angeboten. Unterstützt werden die Schüler an den Stationen von einer 11. Klasse, die als sprachliches Vorbild dient und die Rolle der "New Yorker" einnimmt. Die Schüler besuchen in Gruppen insgesamt sechs der zwölf Stationen und dokumentieren ihre Lernerfolge. Anschließend erfolgt eine Auswertung innerhalb der Klasse, bei der die Lernenden zunächst reflektieren sollen und anschließend Verbesserungswünsche äußern können, um das Sprachendorfprojekt langfristig und erfolgreich an der ERS zu etablieren.

